Medienmitteilung

KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Kommunikation
Brauerstrasse 15, Postfach 834
CH-8401 Winterthur
www.ksw.ch

Winterthur, 12. Februar 2010

KSW und ZHAW bieten Nothilfekurse für Profis und Laien an

Zeit ist Leben – auf Sie kommt es an!

Bei einem Herzstillstand sinkt mit jeder verlorenen Minute die Überlebenschance des Opfers. Die Chancen für eine erfolgreiche Wiederbelebung steigen, wenn jeder Mensch die Grundkenntnisse hat, um eine Reanimation durchzuführen. Dazu gehören die Herzmassage und die Beatmung des Patienten, aber auch die Anwendung des automatischen externen Defibrillators (AED). Das notwendige Wissen vermittelt das Kantonsspital Winterthur (KSW) zusammen mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) ab April 2010 in Winterthur. Das Kursangebot umfasst diverse Nothilfekurse für Laien sowie Refresher- oder Lehrerkurse für Fachpersonal.

Jährlich erleiden in der Schweiz rund 30'000 Personen ein akutes koronares Ereignis (Herzinfarkt und/oder Angina Pectoris) und schätzungsweise 8'000 einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Das bedeutet in jedem einzelnen Fall akute Lebensgefahr und einen Wettlauf gegen die Zeit. Nur selten können die Rettungsdienste (Ambulanz, Polizei, Feuerwehr) innerhalb der kritischen Frist von 3–5 Minuten nach Eintreten eines Herz-Kreislauf-Stillstandes beim Patienten sein und helfen. Das Überleben hängt aber von einer möglichst raschen medizinischen Erstversorgung ab – Herzdruckmassage, Beatmung und Defibrillation. Ausgebildete Fachkräfte setzen seit Jahren konventionelle (manuelle) Defibrillatoren ein. Diese sind u.a. mit Spezialfunktionen wie EKG, Sauerstoffsättigungs- und Blutdruckmessung ausgerüstet.

Seit wenigen Jahren gibt es auch Laiendefibrillatoren, sogenannte AEDs. Diese unterscheiden sich in Bau- und Funktionsweise von den konventionellen Profi-Geräten und können von instruierten Laienhelfern bedient werden. Bei frühzeitigem und korrektem Einsatz – so eine US-amerikanische Studie – kann der geschulte Helfer mit diesem Gerät einem Menschen mit Herz-Kreislauf-Stillstand das Leben retten. Entscheidend ist rasches und kompetentes Handeln. In der Schweiz stehen im öffentlichen Raum immer mehr solcher AED-Geräte für den Notfall bereit. Doch wie man sie richtig bedient, ist in der Bevölkerung kaum bekannt.

Erfahrene diplomierte Fachleute geben ihr Wissen weiter
Das KSW und die ZHAW bieten Nothilfekurse für Laien und Fachpersonal an. Die Kurse entsprechen den neuesten Richtlinien des SRC (Swiss Resuscitation Council), die sich nach den Guidelines 2005 der AHA (American Heart Association) richten. Die ersten Kurse finden im Frühjahr 2010 statt. Die Kursinhalte werden regelmässig überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Die Nothilfekurse für Führerscheinerwerbende werden vom Verein ResQ im Auftrag des Bundesamtes für Strassen (ASTRA) zertifiziert. Alle Kursinhalte werden ausschliesslich von diplomiertem und in der Praxis tätigem Fachpersonal vermittelt.

Kursdaten und weitere Infos: www.ksw.ch/nothilfekurse oder www.gesundheit.zhaw.ch.

Für Firmen und Vereine aus allen Bereichen werden individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse ausgerichtete Kurse angeboten. Telefon 052 266 34 96 oder nothilfekurse@ksw.ch.

Weitere Informationen:

Thomas Rieder, Kantonsspital Winterthur, 052 266 42 10, thomas.rieder@ksw.ch. (Erreichbar ab 15.2.10)